

Anmeldung

Anmeldeunterlagen

1. Anmeldeformular (bitte vollständig ausfüllen)
2. ausführlicher tabellarischer Lebenslauf
3. Passfoto (Vor- und Nachname bitte auf die Rückseite schreiben)
4. Freiumschlag DIN-A4 (Porto: 1,45 Euro)
5. beglaubigte Kopie des letzten Jahres- und Halbjahreszeugnisses
6. Kopie des Berufswahlpasses

Bei Interesse...

Falls Sie Interesse an einem Besuch der Schule, einer Teilnahme am Unterricht oder einem Gespräch mit Ausbildern haben, nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Fordern Sie das Anmeldeformular im Sekretariat des Heinrich-Hertz-Europakollegs an oder nutzen Sie die Website www.hhek.bonn.de. Der Anmeldezeitraum erstreckt sich vom 01. Februar bis zum 28. Februar für das darauf folgende Schuljahr.

Zuständige Sekretariate:
Fahrzeugtechnik, Metalltechnik:
Frau Rehfeld (rehfeld@hhek.bonn.de)
Elektrotechnik:
Frau Rückert (rueckert@hhek.bonn.de)
Farbtechnik und Raumgestaltung:
Frau Pütz (puetz@hhek.bonn.de)

Kontakt

heinrich-hertz-europakolleg
der bundesstadt bonn
Herseler Str. 1
53117 Bonn
Tel.: +49 228 77-7000
Fax: +49 228 77-7010

Internet: www.hhek.bonn.de
Mo. – Do.: 7.30 Uhr – 15.00 Uhr
Fr.: 7.30 Uhr – 13.00 Uhr



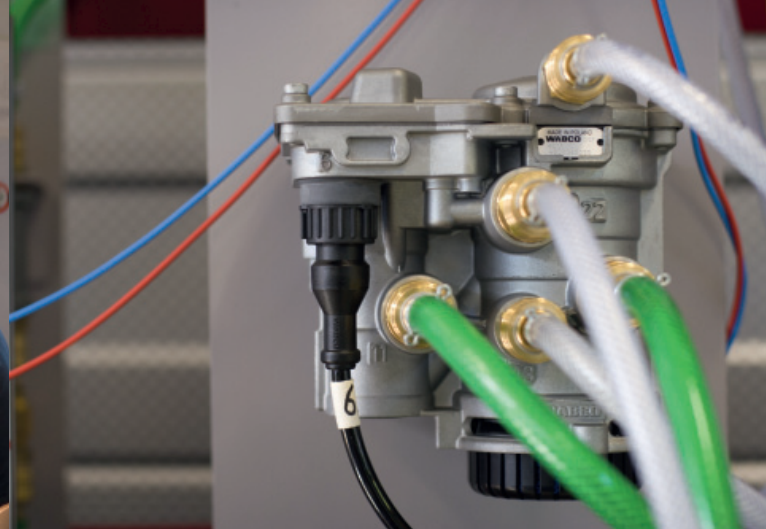
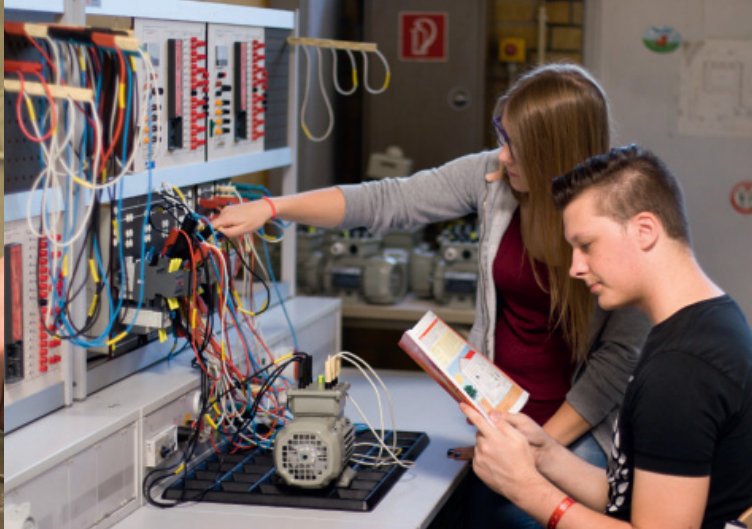
heinrich-hertz-europakolleg
der bundesstadt bonn
berufskolleg mit beruflichem gymnasium



Berufsfachschule

**BFS 1 zur Erlangung des Hauptschulabschlusses
nach Klasse 10: Fachbereich Metalltechnik**

**BFS 2 zur Erlangung des mittleren Schulabschlusses:
Fachbereiche Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik,
Farbtechnik und Raumgestaltung oder Metalltechnik**



Allgemeine Informationen

Aufnahmevoraussetzung

- für BFS1 Metalltechnik: Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- für BFS2 Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik, Farbtechnik und Raumgestaltung oder Metalltechnik: Hauptschulabschluss nach Klasse 10

Wer bereits einen mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) erreicht hat, kann nur in begründeten Ausnahmefällen mit Genehmigung der oberen Schulaufsichtsbehörde aufgenommen werden.

Ausbildungsdauer

1 Jahr, an fünf Tagen in der Woche

Abschlüsse

- BFS1 im Fachbereich Metalltechnik: Hauptschulabschluss nach Klasse 10, berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten
- BFS2 in den Fachbereichen Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik, Farbtechnik und Raumgestaltung oder Metalltechnik: mittlerer Schulabschluss, ggf. mit Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (abhängig von den Noten), berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten

Praktikum

3 Wochen Praktikum in einem Betrieb des entsprechenden Fachbereichs, Ziel: Vermittlung eines Ausbildungsplatzes.

Ausbildungsinhalte

berufsbezogene Inhalte

je nach gewähltem Fachbereich

- Elektrotechnik:
Instandhaltungsprozesse, Produktionsprozesse
- Fahrzeugtechnik:
Betriebsorganisation, Pflege-, Wartungs- und Umrüstungsarbeiten, Instandsetzung
- Farbtechnik und Raumgestaltung:
Praxis, Oberflächenbearbeitung und Instandsetzung
- Metalltechnik:
Fertigungsprozesse, Montage- und Instandhaltungsprozesse
(die aufgeführten berufsbezogenen Inhalte werden in Theorie und Praxis unterrichtet, zwei Tage in der Woche findet der Unterricht in der Werkstatt statt)
- Mathematik
- Englisch
- Wirtschafts- und Betriebslehre

berufsübergreifende Inhalte

- Deutsch/Kommunikation
- Politik/Gesellschaftslehre
- Religionslehre
- Sport/Gesundheitsförderung
- Differenzierungsunterricht mit Förderangebot

Bei Bedarf wird ein Kurs „Deutsch als Zielsprache“ angeboten.

Einsatzbereiche

Beruf

Ausbildung im entsprechenden Fachbereich
Mögliche Ausbildungsberufe sind z.B.:

- Elektrotechnik:
Elektroniker/in für Geräte und Systeme
Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik
Elektroniker/in für Betriebstechnik
- Fahrzeugtechnik:
KFZ-Servicemechaniker/in
Tankwart/in
Karosseriebauer/in
Zweiradmechaniker/in
KFZ-Mechatroniker/in
- Farbtechnik und Raumgestaltung:
Bauten- und Objektbeschichter/in
Maler/in und Lackierer/in
- Metalltechnik:
Metallbauer/in
Zerspanungsmechaniker/in
Anlagenmechaniker/in Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
Industriemechaniker/in

schulische Weiterbildung

Besonders leistungsfähige Schülerinnen und Schüler können nach dem Abschluss einen höheren Schulabschluss anstreben (z.B. Assistentenausbildung mit Fachhochschulreife).